

040b73747265616d747970656481a203840163c48403737373810a0a810b  
0b815f5f84012584067f411b312d37OneVision: Grundlagen ± Die Arbeitsmodi

## Arbeitsmodi und Cursorformen

Bevor Sie diesen Hilfetext durchlesen, sollten Sie sich mit der Seitenregie  
(;Pagedirektor.rtf;;-) von OneVision vertraut machen!

### Neues Element öffnen;¬799106\_paste.tiff ¬ **Modus <sup>1</sup>Element erzeugen<sup>a</sup>**

Das Icon mit dem Kreuz dient dazu, den Modus <sup>1</sup>*Element erzeugen<sup>a</sup>* zu aktivieren. Diesen Modus benötigen Sie immer dann, wenn Sie ein neues Element (dargestellt durch einen Rahmen) auf einer Seite anlegen wollen. Legen Sie ein neues Element an, während Sie das Modul für die Bildbearbeitung (OneVision-Image) aktiviert haben, so wird ein Bildelement erzeugt. Tun Sie dies, wenn ein Textdialog sichtbar ist, so wird ein Textelement geöffnet. Es wird immer jenes Element erzeugt, das in seiner Art dem derzeit aktivierten Modul entspricht.

Dementsprechend müssen Sie, wenn Sie sich in der Textbearbeitung befinden und ein Vektorelement anlegen wollen, zunächst das Modul OneVision-Art durch Anklicken aktivieren. Erst dann können Sie ein Vektorelement erzeugen.

Nach dem Umschalten in den Arbeitsmodus <sup>1</sup>*Element erzeugen<sup>a</sup>* wird der Cursor als Kreuz dargestellt. An der Stelle im Dokument an der eine Ecke des Elements positioniert werden soll, klicken Sie einmal mit der linken Maustaste. Ziehen Sie dann den Cursor mit weiterhin gedrückter Maustaste an eine beliebige andere Stelle im Dokument. Am Rahmen, der sich dabei entsprechend den Bewegungen des Mauszeigers ändert, erkennen Sie die zukünftige Lage und Größe des neuen Elements. Sobald Sie die linke Maustaste loslassen wird das Element in der zuletzt angezeigten Größe und Lage angelegt.

Sie können vom Modus *1Element selektieren*<sup>a</sup> in den Modus *1Element erzeugen*<sup>a</sup> wechseln u.u., indem Sie einmal die rechte Maustaste betätigen.

Den Modus *1Element editieren*<sup>a</sup> können Sie verlassen, indem Sie ebenfalls einmal die rechte Maustaste drücken. Dadurch erreichen Sie das Umschalten in den Modus *1Element selektieren*<sup>a</sup>. Eine weitere Betätigung der rechten Maustaste bringt Sie dann in den Modus *1Element erzeugen*<sup>a</sup>.

Halten Sie die *Strg-Taste* gedrückt, während Sie ein Element erzeugen, so wird das Element vom Mittelpunkt aus aufgezogen.

### **Modus Element Ündern;↵paste.tiff ↵ Modus 1Element selektieren<sup>a</sup>**

Der Schalter mit dem Pfeil symbolisiert die Funktion zum ...ndern des Rahmens. Mit einem Mausklick auf ein Element selektieren€ (;Elementhandling.rtf;selektieren;↵) Sie es.

Wenn Sie ein selektiertes Element verschieben wollen, müssen Sie folgendermaßen vorgehen:

Klicken Sie in die Innenfläche des selektierten Elements und halten Sie die linke Maustaste gedrückt. Sobald Sie jetzt den Mauszeiger bewegen, wird das ganze Element verschoben.

Jedes Element hat acht (;Elementhandling.rtf;Handle;↵) Handles. Mit jedem dieser Handles können Sie die Größe der Elemente verändern.

AltGr;↵Halten Sie die Wahltaste gedrückt, während Sie einen Rahmen in der Größe verändern, so ändert sich die Elementgröße unter Beibehaltung der Seitenproportionen.

Diese Eigenschaft wird durch folgende Cursorform angezeigt:  
prop.tiff ↵

Wenn Sie mit diesem Cursor in ein Element klicken, ist es sich in lediglich senkrechter oder waagerechter Richtung verschieben (je nachdem, in welche Richtung Sie zuerst schieben).

Strg;-Halten Sie die *Strg-Taste* gedrückt, während Sie eine Ecke verändern, so dreht sich der Rahmen um die gegenüberliegende Ecke. Der Cursor hat dabei folgende Form

rotate.tiff ↵

Halten Sie die *Strg-Taste* gedrückt, während Sie einen Rahmen an einem Handle in der Mitte einer Elementseite verändern, so drehen Sie den Rahmen um seinen Mittelpunkt in beliebiger Richtung. Der Cursor besitzt auch hier folgende Form:

231804\_rotate.tiff ↵

ShiftAltGr;-Halten Sie die *Umschalt-* und die *Wahltaste* gedrückt, während Sie eine Ecke verändern, so scheren Sie den Rahmen. Die jeweils gegenüberliegende Seite bleibt fixiert. Dies wird durch folgende Cursorform angezeigt:

skew.tiff ↵

Halten Sie die *Umschalt-* und die *Wahltaste* gedrückt während Sie einen Handle in der Mitte einer Seite verändern, so scheren Sie den Rahmen um eine Mittelachse die durch den Handle verläuft, den Sie mit dem Cursor markiert haben. Der Cursor sieht dabei so aus:

313654\_skew.tiff ↵

StrgAltGr2;-Klicken Sie bei gleichzeitig gedrückter *Wahl-* und *Strg-Taste* auf einen der Elementhandles und verschieben ihn, dann wird das Element symmetrisch zum Mittelpunkt skaliert. (Diese Funktionalität steht auf (schwarzer) NeXT-Hardware nicht zur Verfügung.) Der Cursor hat dabei diese Form:

sympropCursor.tiff ↵

ShiftStrg;-Um Elemente in Gruppen selektieren zu können, ohne diese zuvor betreten zu müssen, benötigen Sie den Supercursor. Dieser erscheint, wenn Sie gleichzeitig die *Umschalt-* und *Strg-Taste* gedrückt halten:

superCursor.tiff ↵

Um ein Element vor bzw. über ein anderes Element positionieren zu können, gibt es das Menükommando *Element/Vor Element*.

Dieses Kommando hat folgende Cursordarstellung:

beforeCursor.tiff ↵

Um ein Element hinter bzw. unter ein anderes Element positionieren zu können, gibt es das Menükommando *<Element/Hinter Element>*.

Dieses Kommando hat folgende Cursordarstellung:

behindCursor.tiff ↵

AltGr2; ↵ Halten Sie die *Wahltaste* gedrückt, dann können Sie ein Element nur senkrechter oder waagerechter Richtung verschieben (je nachdem, in welche Richtung Sie die Maus zuerst bewegen).

### **Element editieren; ↵67515\_paste.tiff ↵ Modus 'Element editieren'**

Die meisten Elemente auf der Seite können editiert werden. Der Editiermodus ist notwendig, um den Inhalt eines Elements zu verändern. Dadurch kann z. B. ein Textelement mit Text versehen oder der Inhalt eines Bildes bearbeitet werden.

Welche Editiermöglichkeiten zur Verfügung stehen, hängt vom jeweils aktivierten Werkzeug und den damit verbundenen Funktionen ab.

In der Bildverarbeitung benötigen Sie den Cursor des Editier-Modus um z. B. Bildpunkte zu markieren oder einen Pinsel zu erhalten.

Was dann aber auf die markierten Bildbereiche wirkt oder wie sich der Pinsel verhält, hängt nur von den Einstellungen in den Dialogfenstern der Bildverarbeitung ab.

Den Editier-Modus erreichen Sie bequem durch Doppelklick mit der linken Maustaste auf das Element. Das Element muß in der Regel nicht selektiert sein.

Den Editier-Modus verlassen Sie durch eine der folgenden Möglichkeiten:

- ± Aktivieren eines anderen Arbeitsmodus
- ± Klicken mit der rechten Maustaste
- ± Anwählen eines anderen Elementtyps in der Modulleiste

Zoomen; -280232\_paste.tiff ↶ **Zoomen**

Mit dieser Funktion erreichen Sie die vergrößerte Darstellung eines beliebigen Ausschnitts der aktuellen Seite.

Durch Anklicken des Symbols wechselt die Cursorform in eine Lupendarstellung. Ziehen Sie auf der Seite mit der Maus einen Rahmen auf, so wird der Bereich, der durch den entstehenden Rahmen umschrieben wird, vergrößert dargestellt.

Bitte beachten: Um die Bedienung zu erleichtern, gibt es auch die Möglichkeit, bei gedrückter Befehlstaste diesen Rahmen aufzuziehen.

Zurück in die 100% Darstellung wechseln Sie, indem Sie bei gedrückter *Befehlstaste* mit der linken Maustaste einmal in die Seite klicken. Alternativ können Sie auch über die Zoomanzeige in der Seitenregie (;Zoom.rtf;,:) in die jeweilige Skalierung umschalten.

Zwischen den beiden Darstellung können Sie durch das Klicken in die Seite bei gedrückter *Befehlstaste* schnell hin und her schalten.

Natürlich ist es auch möglich, mit dieser Methode einen bereits vergrößerten Ausschnitt nochmals zu vergrößern (bis über 50.000%).

Wenn Sie bei gedrückter *Befehlstaste* ein selektiertes Element doppelklicken, wird die Darstellung so vergrößert, daß dieses Element fensterfüllend ist.

Weiter: ;Textwindow.rtfd;;↵ Textfenster der Dokumentseiten

Version 3.03 ± © OneVision GmbH, Regensburg, Germany. All Rights Reserved.